

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen! Joh. 6,37

Liebe Gemeinde, zur DNA des christlichen Glaubens gehört das wechselseitige Annehmen und Vergeben untereinander. Es hat seinen Grund und Ursprung in der großen Annahme Gottes von uns Menschen. Obwohl er uns kennt (mit unseren Ecken und Kanten) will er mit uns zusammen sein! Das zeigt sich an Weihnachten – er wird einer von uns. Das zeigt sich am Dienen Jesu und gipfelt in seiner Lebenshingabe und Auferstehung. Gott ist nahe bei uns und deshalb können wir nahe beieinander sein. Wir versuchen das unter den gegenwärtigen Bedingungen zu praktizieren – im Rahmen der geltenden Coronaverordnungen. Davon zeugt auch dieser Gemeindebrief – vom Vortrag und Orgelkonzert in Duchroth, von der Jubiläumskonfirmation und der Reformationsfeier in Feilbingert. Lassen sie sich einladen in den nächsten Wochen Advent und Weihnachten mitzufeiern. Wir bieten auch gezielt Gottesdienste für Familien und Kinder an.

Eine Bemerkung zum Schluss: Pfr. Norbert Schlag von der katholischen Kirche wird Anfang 2022 in den Ruhestand gehen. Ich durfte dreimal mit ihm nach Rom reisen, einmal mit den ev. Pfarrern des Dekanates Obermoschel, einmal mit den Presbytern aus Duchroth-Oberhausen und einmal mit dem KiTa-Team. Er ist ein feiner Christenmensch, der gerne mit anderen zusammen ist und auf liebevolle Weise für den Glauben an Jesus Christus wirbt. Das ökumenische Miteinander ist nicht zuletzt durch seinen Einsatz gewachsen. Im Namen der Kirchengemeinde Duchroth-Oberhausen-Feilbingert sage ich „Danke!“ für alle Begegnungen. Gottes Segen für den Ruhestand.

Ihnen allen: Frohe Festtage und Gottes Segen für 2022!